

# Mehrtageswanderungen

Von Hütte zu Hütte – unterwegs im Biosphärenpark Großes Walsertal



## Tourenvorschläge für 2-Tages-Touren mit Übernachtung

- Tour 1: Marul – Laguzalpe – Freiburger Hütte – Faludriga Alpe – Marul
- Tour 2: Marul – Laguz – Klesenzaalpe – Oberpartnomalpe – Sterisalpe – Marul
- Tour 3: Marul – Faludriga – Gamsfreiheit – Fraßenhütte – Marul

Die detaillierten Beschreibungen für die 2-Tages-Touren finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Tipp: Zur besseren Orientierung vor Ort ist eine Wanderkarte empfehlenswert. Die Sonderedition der Wanderkarte „Urlaub im Biosphärenpark Großes Walsertal“ im Maßstab 1:35.000 erhalten Sie bei Raggal Tourismus und im [biosphaerenpark.haus](http://biosphaerenpark.haus).

# Tourenvorschlag 1

## Marul – Laguzalpe – Freiburger Hütte – Faludriga Alpe – Marul

### Kurzbeschreibung

Marul – Garfülla – Fuchswald – Laguzalpe – Obere Laguzalpe – In der Enge – Formarinsee – Freiburger Hütte – Faludriga Alpe – Fuchswald – Marul

**Startpunkt der Tour:** Wanderparkplatz Marul

**Zielpunkt der Tour:** Wanderparkplatz Marul

### Wegbeschreibung

Die Wanderung startet beim Wanderparkplatz in Marul. Der leicht aufsteigende Weg führt Sie auf der asphaltierten Straße in Richtung Garfülla und Fuchswald Alpe. Weiters folgen Sie aufsteigend dem alten Alpweg zur Alpe Laguz. Nach einer gemütlichen Rast im „Stüble“ gehen Sie zur Oberen Laguzalpe weiter. Ab jetzt führt ein Wanderweg über „In der Enge“ zum Formarinsee. Nach 5 ¼ Stunden erreichen Sie die Freiburger Hütte – herrlich gelegen beim Formarinsee unterhalb der Roten Wand. Ihr Übernachtungsquartier bietet schöne, helle Zimmer und Bettenlager und eine hervorragende Küche. Am Tag 2 wandern Sie bis zur Abzweigung „In der Enge“ zurück. Danach nehmen Sie links den Weg über die Schwarze Furka ins Naturschutzgebiet Faludriga-Nova. Nun geht es abwärts bis zur Fuchswald Alpe. Damit Sie nicht den gleichen Weg retour nehmen müssen, wie am ersten Tag beim Anstieg, können Sie alternativ über den Walderlebnispfad Marul zurück bis zum Wanderparkplatz wandern.

### Dauer

**Tag 1:** ca. 5 ¼ h bis zur Freiburger Hütte

**Tag 2:** ca. 5 ½ h bis zum Wanderparkplatz Marul

### Übernachten

#### Freiburger Hütte

T +43 664 17 45 042

[info@freiburger-huette.at](mailto:info@freiburger-huette.at)

[www.freiburger-huette.at](http://www.freiburger-huette.at)

### Einkehren

- Alpe Laguz – das Stüble unter der Roten Wand
- Freiburger Hütte

**Wir empfehlen Ihnen Trittsicherheit, Schwindelfreiheit sowie alpine Erfahrung.** Die Tagesetappen können Sie je nach Wetter und Bedarf selber einteilen.

*Hinweis: Die angegebenen Zeiten sind ungefähre Angaben. Je nach Wetter oder Sonstigem kann sich die Gehzeit verkürzen oder verlängern.*

# Tourenvorschlag 2

## Marul – Laguz – Klesenzaalpe – Laguz – Oberpartnomalpe – Sterisalpe – Marul

### Kurzbeschreibung

Marul – Laguzalpe – Klesenzaalpe – Oberpartnomalpe – Sterisalpe – Marul

**Startpunkt der Tour:** Wanderparkplatz Marul

**Zielpunkt der Tour:** Wanderparkplatz Marul

### Wegbeschreibung

Mit dem Wanderbus um 09:06 Uhr ab Marul zur Laguzalpe. Dann auf dem Alpweg zur Oberen Laguzalpe. Nun der Beschilderung folgend „Klesenzaalpe über Fürkele“ bis zum Verbindungssteig Freiburger Hütte – Rote Wand. Seilgesicherter Aufstieg zum Fürkele. Querung bis zum Abstieg Spitzegga-Klesenzaalpe. Danach zweigen Sie über die Spitzegga zur Klesenzaalpe ab. Auf der Klesenzaalpe bekommen Sie einen Einblick in das Alpleben und können den ersten Tag gemütlich ausklingen lassen. Am nächsten Morgen führt die Wanderung übers Sättele in Richtung Laguzalpe. Wenn Sie die Fahrstraße erreichen, biegen Sie rechts ab und wandern über den Garmilsattel zur Oberpartnomalpe. Nach einem gemütlichen Einkehrschwung bei der Breithornhütte, geht es unter dem Breithorn vorbei zur Alpe Steris. Auch hier kann man im Sterisstüble eine Rast einlegen. Der letzte Teil der Wanderung führt über die Stafelfederalpe zurück nach Marul.

### Dauer

**Tag 1:** ca. 4 ½ h bis zur Klesenzaalpe

**Tag 2:** ca. 5 ¼ h bis zum Wanderparkplatz Marul

### Übernachten

#### Klesenzaalpe

August Pfefferkorn

T +43 676 694 17 19

### Einkehren

- Klesenzaalpe
- Breithornhütte
- Sterisstüble

**Wir empfehlen Ihnen Trittsicherheit, Schwindelfreiheit sowie alpine Erfahrung.** Die Einteilung der Begehung pro Tag und Stunden können Sie je nach Wetter und Bedarf selber einteilen.

*Hinweis: Die angegebenen Zeiten sind ungefähre Angaben. Je nach Wetter oder Sonstigem kann sich die Gehzeit verkürzen oder verlängern.*

# Tourenvorschlag 3

## Marul – Gamsfreiheit – Fraßenhütte – Hoher Fraßen – Raggal – Marul

### Kurzbeschreibung

Wanderparkplatz Marul – Fuchswaldalpe – Faludrigaalpe – Gamsfreiheit – Elsalpe – Tiefenseesattel – Fraßenhütte – Hoher Fraßen – Klesi Alpe – Tiefenseealpe – Walderlebnispfad – Wanderparkplatz Marul

**Startpunkt der Tour:** Fuchswaldalpe

**Zielpunkt der Tour:** Wanderparkplatz Marul

### Wegbeschreibung

Bei der Kirche in Marul nehmen Sie den Wanderbus L79 um 09:06 Uhr und steigen bei der 1. Bushaltestelle „Fuchswald“ aus. Ca. 200 m nach der Haltestelle kommt die Beschilderung zur Gamsfreiheit. Aufstieg über das Naturschutzgebiet Faludriga-Nova zur Faludrigaalpe (1.715 m) und zum Gipfel der Gamsfreiheit (2.211 m). Das Naturschutzgebiet ist intakter Wildtierlebensraum und bedeutende Ruhezone für Rot- und Gamswild sowie Birk- und Schneehühner. Am Gipfel der Gamsfreiheit genießen Sie das großartige Panorama. Ab hier erfolgt der Abstieg zur Elsalpe, gönnen Sie sich auf der Elsalpe eine kleine Jause (Bewirtschaftet: Mitte Juni – Anfang September). Nach der Rast folgen Sie dem Fahrweg zum Tiefenseesattel (1.562 m) von dort auf dem leicht ansteigenden Wanderweg zur Fraßenhütte, Ihrem Übernachtungsquartier. Am nächsten Morgen führt der Weg zum Gipfel des Hohen Fraßen (1.979 m), Hausberg von Raggal. Auf dem Gipfel können Sie die wunderschöne Aussicht auf Bludenz und Umgebung genießen. Der Abstieg führt Sie über die Klesialpe (1.765 m), Tiefenseealpe (1.457 m) zum Walderlebnispfad Marul, bevor Sie wieder zum Ausgangspunkt gelangen.

### Dauer

**Tag 1:** ca. 3 h Aufstieg und 2 ½ h Abstieg bis zur Fraßenhütte

**Tag 2:** ca. 4 h Abstieg bis Marul

### Übernachten

#### Fraßenhütte

T + 43 699 17 05 10 89

[info@frassenhuette.at](mailto:info@frassenhuette.at)

[www.frassenhuette.at](http://www.frassenhuette.at)

### Einkehren

- Elsalpe
- Fraßenhütte
- Gasthäuser in Marul

**Wir empfehlen Ihnen Trittsicherheit, Schwindelfreiheit sowie alpine Erfahrung.** Die Tagesetappen können Sie je nach Wetter und Bedarf selber einteilen.

*Hinweis: Die angegebenen Zeiten sind ungefähre Angaben. Je nach Wetter oder Sonstigem kann sich die Gehzeit verkürzen oder verlängern.*